Gemeinde Wald

Appenzell Ausserrhoden

Jahresrechnung 2021



Inhaltsverzeichnis

1 Bericht des Gemeinderates	3
1.1 Aufbau der Jahresrechnung gem. Finanzhaushaltsgesetz	4
1.2 Erfolgsrechnung	
1.3 Investitionsrechnung	4
1.4 Mittelflussrechnung	5
1.5 Bilanz	5
1.6 Beschluss Gemeinderat	5
2 Übersicht Jahresrechnung	6
3 Bericht Geschäftsprüfungskommission	7
4 Rechnungen	9
4.1 Gestufter Erfolgsausweis	9
4.2 Erfolgsrechnung nach Kostenart	10
4.3 Investitionsrechnung	14
4.4 Mittelflussrechnung	15
4.5 Bilanz	17
5 Anhang	19
5.1 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	19
5.2 Wesentliche Rechnungsgrundsätze	20
5.3 Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung	23
5.4 Erläuterungen zu Bilanzpositionen	25
5.5 Erläuterungen zur Investitionsrechnung	26
5.6 Eigenkapitalnachweis	27
5.7 Anlagenspiegel	28
5.8 Beteiligungsspiegel	29
5.9 Rückstellungsspiegel	30
5.10 Gewährleistungen	30
5.11 Kreditüberschreitungen	31
5.12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	31
5.13 Verpflichtungskredite	31
6 Finanzkennzahlen	32
6.1 Kennzahlen erster Priorität	32
6.2 Kennzahlen zweiter Priorität	33
6.3 Erläuterungen zu den Kennzahlen	35
7 Rechnungen Funktionale Gliederung	36
7.1 Erfolgsrechnung Funktional	36
7.2 Investitionsrechnung Funktional	41
8 Eigentümerverzeichnis	43

1 Bericht des Gemeinderates

Den letztjährigen Bericht für den Jahresabschluss 2020 starteten wir mit "Das Jahr 2020 geht als das Jahr mit dem Anfang der Covid19-Pandemie in die Geschichtsbücher ein." Das mit Sicherheit für die meisten das bedeutendste Ereignis nach dem Bilanzstichtag - Erkenntnisse nach dem Bilanzstichtag werden immer auch erwähnt, wenn auch im Anhang und nicht schon in der Einleitung - ist zweifellos die Aufhebung der Covid19-Pandemie Einschränkungen. Und damit auch ein Augenblick des tiefen Durchatmens. So, wie es wir alle tun, wenn etwas erledigt ist. Und sei es "nur" der rechnerische Jahresabschluss des Gemeindehaushalts.

Für 2021 wurde im Voranschlag ein kleiner Gewinn prognostiziert. Der Abschluss zeigt ein, für unsere Verhältnisse mittlerer Gewinn. Im Vergleich zum Vorjahr sogar mit besseren, sprich nachhaltigeren Vorzeichen. Letztes Jahr hatten wir einen aussergewöhnlich hohen Gewinn aufgrund selten hoher Sondersteuern. Auch wenn die Abweichung zum Budget in etwa dem Jahresgewinn entspricht, so sind die über Voranschlag liegenden Beträge weit unter den ausserordentlich hohen Erträgen des letzten Jahres. Die Kategorie Sondersteuern ist schwer zu kalkulieren und wie der Name schon sagt, eine Zusatzsteuer. Im Gegensatz zu den direkten Steuern der natürlichen- und juristischen Personen. Hier hat der Gemeinderat und die Gemeinde als Souverän auch eher Steuerungsmöglichkeiten, sei es auf Ebene direkte Einflussnahme der Attraktivität einer Gemeinde oder sei es bei natürlichen Personen in der Höhe des Steuersatzes. Deshalb sind diese Erträge interessanter und nachhaltiger anzusehen. Nun – die Erträge in dieser Klasse sind im Jahr 2021 um grosszügige 18% übertroffen worden, obwohl die konservative Einschätzung im Vorjahresbudget bereits nach oben korrigiert wurde. Mit anderen Worten: das Arbeitsumfeld ist stabil bis positiv und unsere Gemeinde ist durchaus attraktiv für neues Steuersubstrat.

Mit dem hier vorliegenden erfreulichen Ergebnis kann wiederholt bereits auf betrieblicher Ebene ein positiver Deckungsbeitrag in Höhe von CHF 198'000 ausgewiesen werden, der sich dann noch um fast 1/3 auf der operativen Ebene erhöht auf CHF 251'000 und sich durch den positiven Abschluss der Spezialfinanzierungen nochmals etwas steigert auf zuletzt CHF 282'000 Nettogewinn.

Weiter erfreulich ist der Umstand der erneuten Reduktion unser sonst schon eher tiefen Verschuldung zu nennen. Die beiden wichtigsten Kennzahlen, der Nettoverschuldungsquotient (18.89%) zusammen mit dem Selbstfinanzierungsgrad (858.64%) zeigen beide sehr gute Werte. Wermutstropfen jedoch bleibt, dass der äusserst hohe Selbstfinanzierungsgrad vor allem aufgrund der unerwartet niedrigen Investitionsquote zustande kam. Das heisst, unsere Gemeindefinanzen können durchaus als gesund bezeichnet werden, wäre da nicht die latente Problematik der immer noch sehr tiefen Steuerkraft, was sich im sehr niedrigen Wert des Selbstfinanzierungsanteils zeigt mit 7.3%. Das heisst, wir führen sorgfältig einen umsichtigen Haushalt mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln. Doch wir haben keine nachhaltige Kraft, eine allfällig mehrere Perioden andauernde Durststrecke zu stemmen bei gleichbleibenden Ausgaben. Auch unsere gute, aber nicht übermässig füllig ausgestatte Eigenkapitaldecke reicht nur eine begrenzte Zeit, um allfällige Verluste decken zu können.

Für grössere Investitionen fehlen uns die liquiden Mittel und auch nötige Rücklagen im Eigenkapital und so müssen nach wie vor über 90%! der geplanten Ausgaben durch Fremdkapital

finanziert werden, was unsere Verschuldung entsprechend schnell erhöhen wird. Das heisst, auch mit der heute gesunden Ausgangssituation sollten künftige Ausgaben, seien es direkte Kosten und insbesondere Investitionen auf ihre Notwendigkeit besonnen geplant werden im Hinblick auf den hohen Hebeleffekt, den wir mit unserem bescheidenen Finanzspielraum haben.

Eine sorgfältige und verantwortungsvolle Planung ist auch dank Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger möglich und so danken wir Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und Unterstützung in den vergangenen Jahren und sind bestrebt, diese Wertschätzung auch bei künftigen Voranschlägen zu erfüllen.

Der Gemeinderat dankt ihnen für ein weiteres erfolgreich abgeschlossenes Jahr und freut sich auf die künftigen Herausforderungen!

1.1 Aufbau der Jahresrechnung gem. Finanzhaushaltsgesetz

Die Rechnungslegung entspricht dem Finanzhaushaltsgesetz des Kantons Appenzell Ausserrhoden, in Kraft seit 01.01.2014, aktuelle Version 01.06.2019 (bGS 612.0). Die Jahresrechnung kann bei der Gemeindekanzlei oder über die Webseite www.wald.ar.ch bezogen werden.

Im folgenden Hauptteil werden Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Bilanz sowie die Mittelflussrechnung dargestellt. Detailliertere Informationen zur Jahresrechnung erhalten Sie im Anhang, insbesondere die Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung und die Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Finanzkennzahlen. Zudem werden dort auch die Beteiligungen und Anlagen des Finanz- und des Verwaltungsvermögens sowie der Eigenkapitalnachweis dargestellt.

1.2 Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Gesamtertrag (inkl. Ergebnis Spezialfinanzierungen und Fonds) von CHF 5'730'596.25 und einem Gesamtaufwand von CHF 5'448'368.86 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 282'227.39 ab. Der Erlös wird im Eigenkapital der Bilanz vorgetragen.

1.3 Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst bei Ausgaben von CHF 99'016.93 und Einnahmen von CHF 51'326.16 mit Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 47'690.77 ab. Die Erläuterungen zu den Abweichungen können dem Abschnitt 5.5 im Anhang der vollständigen Jahresrechnung entnommen werden.

1.4 Mittelflussrechnung

Bei einem erfreulichen operativen Cash Flow (+) von CHF 216'260.95 mit einem kleinen Cash Drain (-) über CHF 47'656.77 für Investitions- und Anlagentätigkeit ergibt sich ein Finanzie-

rungsüberschuss von CHF 158'604.18. Darlehen wurden auch dieses Jahr wieder mit CHF

10'000 - amortisiert

1.5 Bilanz

Den Aktiven von CHF 2'405'212.57 im Finanzvermögen sowie CHF 3'036'012.52 im Verwaltungsvermögen stehen Passiven von CHF 2'959'791.49 für Fremdkapital und CHF

2'481'433.60 für Eigenkapital (inkl. Jahresgewinn über Fr. 282'227.39) gegenüber. Der Eigen-

kapitalnachweis ist im Anhang ersichtlich.

1.6 Beschluss Gemeinderat

Die oben genannten Ergebnisse der Jahresrechnung 2021 hat der Gemeinderat am 04.04.2022 genehmigt und unterstellt diese gemäss Artikel 7 Ziff. 1 der Gemeindeordnung

dem fakultativen Referendum. Die Frist hierfür dauert vom Publikationsdatum 22.04.2022 an,

30 Tage.

An dieser Stelle dankt der Gemeinderat allen Kommissionsmitgliedern, Behördenangestellten

und insbesondere der Geschäftsprüfungskommission für die sehr gute und äusserst wichtige Zusammen- und Mitarbeit, die unser Dorf weiterhin in eine gute Zukunft begleiten. Und natür-

lich gilt der Dank auch der ganzen Bevölkerung, die für den Gemeinderat die wichtigste Stütze

in der Umsetzung zukunftsweisender Handlungen ist und bleibt.

Wald, 04. April 2022

Gemeinderat Wald AR

Die Gemeindepräsidentin: Marlis Hörler Böhi

Die Gemeindeschreiberin: Lina Graf

2 Übersicht Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	5'335'309	5'284'500	5'206'875
Betrieblicher Ertrag	5'533'325	5'273'200	5'659'653
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	198'016	-11'300	452'778
Ergebnis aus Finanzierung	53'442	13'500	4'241
Operatives Ergebnis	251'458	2'200	457'020
Ausserordentliches Ergebnis	30'769	53'500	39'526
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	282'227	55'700	496'546

Investitionsrechnung

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	99'017	325'000	385'800
50 - Sachanlagen	99'017	325'000	352'072
56 - Eigene Investitionsbeiträge			33'728
Investitionseinnahmen	51'326		27'847
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	51'326		27'847
Saldo Investitionsrechnung	-47'691	-325'000	-357'953

Bilanz

	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Zu- / Abnahme
Aktiven	5'441'225	5'489'808	-48'583 →
10 - Finanzvermögen	2'405'213	2'346'526	58'686 💆
14 - Verwaltungsvermögen	3'036'013	3'143'282	-107'269 🎽
Passiven	5'441'225	5'489'808	-48'583 →
20 - Fremdkapital	2'959'791	3'259'833	-300'042
29 - Eigenkapital	2'481'434	2'229'975	251'458 🗖

3 Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Wald zum Rechnungsabschluss 2021

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der vorliegende Abschluss präsentiert sich in vergleichbarer Form wie bereits die Jahresrechnung 2020. Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Von Gesetzes wegen erfolgte die Prüfung der Jahresrechnung 2021 durch die Revisionsgesellschaft BDO AG mit Sitz in St. Gallen.

Die Tätigkeiten der GPK richteten sich nach den Vorgaben des Finanzhaushaltgesetzes Kapitel IV, wonach die Gesetzmässigkeit und die Einhaltung der Grundsätze des Finanzhaushalts zu prüfen sind. Während die Revisionsgesellschaft die Jahresrechnung revidiert, konzentriert sich die GPK auf ihren Auftrag, die Gesetzmässigkeit des Handelns der Exekutive und der Verwaltung zu prüfen, um finanzielle Risiken und unrechtmässige Vorgänge zu erkennen. Hierfür hat die GPK zu Beginn des Amtsjahres ihr jährliches Prüfprogramm nach Art. 39 Abs. 1 festgelegt. Die zu untersuchenden Themenschwerpunkte wurden entsprechend der finanziellen Risiken auf den Finanzhaushalt der Gemeinde - wie bereits im Vorjahr - wie folgt gegliedert:

- 1. FHG konforme Umsetzung der anstehenden Ausgaben (Investitionen, gebundene Ausgaben, usw.)
- 2. Konzeption Betagten Betreuung im Einklang mit Kantonalen Richtlinien (ambulant vor stationär)
- 3. Entwicklung des Strategieprozesses durch den GR
- 4. Finanzbuchhaltung und Internes Kontrollsystem IKS (Revisionsgesellschaft)
- 5. Bei Bedarf Themen aus dem Tagesgeschäft
- 6. Validieren der Kompetenz-Kongruenz zwischen GR und den bestellten Kommissionen

Die Erkenntnisse aus diesem Prüfprogramm (Punkte 1-6) werden dem Gemeinderat in einem internen Bericht zur Kenntnis gebracht. Eine Würdigung der Jahresrechnung 2021 ist nachfolgend dokumentiert.

Um den Empfehlungen der Behörden i.S. COVID19 Rechnung zu tragen, hat sich die GPK auch im Jahr 2021 fast ausschliesslich auf das Studium von Akten konzentriert, um zusätzliche Kontakte zu Mitarbeitenden aus Verwaltung und Kommissionen zu vermeiden. Die Prüfung erfolgte nach anerkannten Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in den vorliegenden Dokumenten mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die Revisionsstelle und wir sind der Auffassung, dass die erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung erfolgten die Geschäftsführung und die Buchführung der Vorgänge im Jahre 2021 ordnungsgemäss. Die Finanzbuchhaltung präsentiert sich in korrektem und vorbildlichem Zustand. Die Erfolgsrechnung 2021 (Artengliederung) präsentiert sich bei den Aufwandpositionen nahezu deckungsgleich mit dem VA2021 und weist bei den Ertragspositionen, insbesondere beim Fiskalertrag, einen positiven Sondereffekt aus. (sämtliche Zahlen sind auf 1'000 gerundet):

 Die Jahresrechnung schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 5.731 Mio. und einem Gesamtaufwand von CHF 5.448 Mio. mit einem Gewinn von CHF 282'000 ab (Mehrertrag gegenüber VA2021 CHF +227'000).

Jahresabschluss Wald (AR)	2021

- Das «Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit» (siehe Gestufter Erfolgsausweis) weist einen Ertragsüberschuss von CHF 198'000 aus, nachdem im Voranschlag 2021 noch ein Verlust von
 - CHF -11'000 budgetiert war. Dieses Ergebnis ist im zweiten Jahr von volkswirtschaftlichen Einschränkungen historischen Ausmasses (COVID-Pandemie) äusserst erfreulich. Wie im Vorjahr bereits erwähnt, sind Sonderfaktoren leider nicht nachhaltig. Die regulären Aufwand- und Ertragsstrukturen der Gemeinde sind unverändert angespannt und sehr volatil.
- Der Personalaufwand beträgt CHF 2'385'000 und liegt um CHF 22'000 (-0.9%) tiefer als budgetiert.
- Der Sach- und übrige Betriebsaufwand erhöhte sich um CHF 54'000 und betrug CHF 1'094'000.
- Der Fiskalertrag erhöhte sich gegenüber dem Voranschlag 2021 um CHF 469'000 (+19%) auf CHF 2.935 Mio. Dabei fielen vor allem die Erträge der natürlichen Personen und der übrigen direkten Steuern deutlich höher aus als budgetiert.
- Der Finanzausgleich fiel mit CHF 486'000 um CHF 150'000 tiefer aus als im Voranschlag 2021 erwartet.
- Die Investitionsausgaben von CHF 99'000 liegen um CHF 226'000 tiefer als im Voranschlag 2021 geplant.
- Das Fremdkapital hat sich um CHF 0.3 Mio. (-9.2%) auf neu CHF 3.0 Mio. reduziert.
- Gleichzeitig wurde das Eigenkapital um weitere CHF 251'000 auf CHF 2.481 Mio. (+11.3%) erhöht.
- Obwohl erneut ein sehr erfreuliches Ergebnis vorliegt, bedarf es im Rahmen der Finanzplanung künftig weiterhin an Massnahmen, die Ertragslage auf der Stufe «Ergebnis aus
 betrieblicher Tätigkeit» zu stärken, um dadurch Mittel für Investitionen zu schaffen bzw.
 Schulden zu konsolidieren oder gar zu reduzieren, so wie dies in der vorliegenden Jahresrechnung 2021 wie auch bereits im Vorjahr 2020 dokumentiert ist.

Gestützt auf die Zwischenrevision vom 15.11.2021, die Schlussrevision der Jahresrechnung am 10.-11.03.2022 sowie das Studium der Akten, erteilen die Revisionsgesellschaft BDO AG und die GPK für den vorliegenden Jahresabschluss 2021 das Testat ohne Einschränkungen:

Wir empfehlen den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die vorliegende Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

Dem Gemeinderat, den Kommissionsmitgliedern und insbesondere allen Gemeindeangestellten danken wir bestens für den überdurchschnittlich geleisteten Arbeitseinsatz -erneut unter den erschwerten COVID19 Bedingungen - zu Gunsten unserer Gemeinde. Bereits jetzt als auch im neuen Amtsjahr, begleiten den Gemeinderat unsere besten Wünsche für viel Erfolg zu den bevorstehenden anspruchsvollen Aufgaben im Umfeld von fortlaufenden Veränderungen, den unverändert grossen finanziellen Herausforderungen und vor allem für eine gute Gesundheit der Bevölkerung.

Wald, 18. März 2022	Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Wald AR
	Beat Bouquet, Ladislava Metzger und Bruno Mathis

4 Rechnungen

4.1 Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	5'335'309	5'284'500	5'206'875
30 - Personalaufwand	2'384'946	2'407'300	2'336'957
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'093'751	1'039'800	956'700
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	66'800	80'100	67'500
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	4'800		2'400
36 - Transferaufwand	1'785'013	1'757'300	1'843'318
Betrieblicher Ertrag	5'533'325	5'273'200	5'659'653
40 - Fiskalertrag	2'935'080	2'466'500	3'100'306
42 - Entgelte	1'614'879	1'739'000	1'465'652
43 - Verschiedene Erträge	5'225	6'700	4'820
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'728	2'200	5'314
46 - Transferertrag	976'413	1'058'800	1'083'562
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	198'016	-11'300	452'778
34 - Finanzaufwand	25'958	70'900	60'860
44 - Finanzertrag	79'400	84'400	65'101
Ergebnis aus Finanzierung	53'442	13'500	4'241
Operatives Ergebnis	251'458	2'200	457'020
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate & Stiftungen	30'769	53'500	39'526
Ausserordentliches Ergebnis und Reserveveränderung	30'769	53'500	39'526
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	282'227	55'700	496'546

4.2 Erfolgsrechnung nach Kostenart

4.2.1 Aufwand

Erfolgsrechnung Artengliederung Aufwand

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
3 - Aufwand	5'448'369	5'441'700	5'348'883
30 - Personalaufwand	2'384'946	2'407'300	2'336'957
300 - Behörden, Kommissionen und Richter	88'470	109'500	95'225
301 - Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'248'004	1'231'000	1'237'847
302 - Löhne der Lehrpersonen	706'698	706'700	661'197
305 - Arbeitgeberbeiträge	322'461	331'700	321'893
309 - Übriger Personalaufwand	19'313	28'400	20'796
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'093'751	1'039'800	956'700
310 - Material und Warenaufwand	188'715	205'000	180'541
311 - Nicht aktivierbare Anlagen	40'587	45'700	72'688
312 - Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	96'878	97'500	89'298
313 - Dienstleistungen und Honorare	414'253	357'900	366'832
314 - Baulicher und betrieblicher Unterhalt	242'280	244'300	178'497
315 - Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	20'244	43'000	22'781
316 - Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	903	2'700	903
317 - Spesenentschädigung	21'809	23'900	20'990
318 - Wertberichtigungen auf Forderungen	66'351	18'000	22'441

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
319 - Verschiedener Betriebsaufwand	1'730	1'800	1'730
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	66'800	80'100	67'500
330 - Sachanlagen VV	66'800	80'100	67'500
34 - Finanzaufwand	25'958	70'900	60'860
340 - Zinsaufwand	10'837	11'900	8'621
343 - Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	15'121	59'000	24'698
344 - Wertberichtigungen Sachanlagen Finanzvermögen			27'541
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	4'800		2'400
350 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	4'800		2'400
36 - Transferaufwand	1'785'013	1'757'300	1'843'318
360 - Ertragsanteile an Dritte	6'442	6'900	6'913
361 - Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen	584'181	557'600	591'828
363 - Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte	1'106'229	1'151'300	1'206'177
366 - Abschreibungen Investitionsbeiträge	88'160	41'500	38'400
39 - Interne Verrechnungen	87'101	86'300	81'149
391 - Dienstleistungen	71'400	71'400	71'400
392 - Pacht, Mieten, Benützungsgebühren	960	1'000	960
393 - Betriebs- und Verwaltungskosten	3'280	4'000	3'116
398 - Übertragungen	11'461	9'900	5'673

4.2.2 Ertrag

Erfolgsrechnung Artengliederung Ertrag

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
4 - Ertrag	5'730'596	5'497'400	5'845'429
40 - Fiskalertrag	2'935'080	2'466'500	3'100'306
400 - Direkte Steuern natürliche Personen	2'200'234	1'940'600	2'211'152
401 - Direkte Steuern juristische Personen	50'250	72'000	51'259
402 - übrige Direkte Steuern	670'636	441'300	824'632
403 - Besitz und Aufwandsteuern	13'961	12'600	13'263
42 - Entgelte	1'614'879	1'739'000	1'465'652
420 - Ersatzabgaben	69'702	63'000	69'944
421 - Gebühren von Amtshandlungen	55'910	61'000	57'683
422 - Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	968'613	1'141'500	866'860
424 - Benützungsgebühren und Dienstleistungen	282'874	234'900	221'979
425 - Erlös aus Verkäufen	226'344	233'300	222'555
426 - Rückerstattungen	11'436	5'300	26'631
43 - Verschiedene Erträge	5'225	6'700	4'820
430 - Verschiedene betriebliche Erträge	3'280	3'200	4'746
439 - Übriger Ertrag	1'945	3'500	74
44 - Finanzertrag	79'400	84'400	65'101
440 - Zinsertrag	331	300	331
441 - Realisierte Gewinne FV	34		
443 - Liegenschaftenertrag FV	47'970	52'000	34'890

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
447 - Liegenschaftenertrag VV	31'066	32'100	29'881
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'728	2'200	5'314
450 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	1'728	2'200	5'314
46 - Transferertrag	976'413	1'058'800	1'083'562
460 - Ertragsanteile	142'930	139'500	140'345
461 - Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	15'106	14'900	14'172
462 - Finanz- und Lastenausgleich	485'800	636'000	633'500
463 - Beträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten	332'016	266'400	294'642
469 - Verschiedener Transferertrag	561	2'000	902
49 - Interne Verrechnungen	87'101	86'300	81'149
491 - Dienstleistungen	71'400	71'400	71'400
492 - Pacht, Mieten, Benützungsgebühren	960	1'000	960
493 - Betriebs- und Verwaltungskosten	3'280	4'000	3'116
498 - Übertragungen	11'461	9'900	5'673
9 - Abschluss / Bilanzübernahme	30'769	53'500	39'526
90 - Abschluss Erfolgsrechnung	30'769	53'500	39'526
901 - Spezialfinanzierungen und Fonds	30'769	53'500	39'526

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Gesamtergebnis	282'227	55'700	496'546

4.3 Investitionsrechnung

Investitionsrechnung Artengliederung

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
5 - Investitionsausgaben	99'017	325'000	385'800
50 - Sachanlagen	99'017	325'000	352'072
501 - Strassen / Verkehrswege			4'184
503 - Übriger Tiefbau	99'017	250'000	323'252
504 - Hochbauten		75'000	24'636
56 - Eigene Investitionsbeiträge			33'728
561 - Kantone und Konkordate			4'544
562 - Eigene Investitionsbeiträge - Gemeinden und Gemeindezweckverbände			29'185
59 - Übertrag an Bilanz	51'326		27'847
590 - Passivierungen	51'326		27'847
6 - Investitionseinnahmen	51'326		27'847
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	51'326		27'847
634 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung - Öffentliche Unternehmungen	18'828		27'847
636 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung - Private Organisationen ohne Erwerbszweck	32'498		
Nettoinvestitionen	-47'691	-325'000	-357'953

4.4 Mittelflussrechnung

Mittelflussrechnung (indirekte Darstellung)

	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Veränderung
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung +Gewinn / -Reinverlust	496'546	282'227	-214'318 🎽
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	105'900	154'960	49'060 🗷
+ Wertberichtigung Darlehen VV & Beteiligungen VV			
- Zu / + Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	-60'028	69'298	129'326 🗷
- Zu / + Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten	12'902	-4'469	-17'371 🎽
- Zu / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-75'986	35'090	111'075 🗷
- Gewinne/ + Verluste aus Verkauf FV bzw. Kursgewinne /-verluste	27'541	-34	-27'575 🎽
+ Zu / - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	-1'500'246	-204'848	1'295'398 🗷
+ Zu / - Abnahme Rückstellungen	0	0	0 →
+ Zu / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	15'262	-88'266	-103'528 🎽
+ Zu /- Abnahme Aufwertungsreserve	0	0	0 →
+ Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie div. Reservekonten des Eigenkapitals	-42'440	-27'697	14'743 🗷
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+) Cash Flow / (-) Cash Drain	-1'020'549	216'261	1'236'810 🗷
+ Rückzahlung Darlehen und Beteiligungen			
+ Beiträge für eigene Rechnung	27'847	51'326	23'480 🗷
+ Durchlaufende Beiträge			
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	27'847	51'326	23'480 🗷
- Sachanlagen und Immaterielle Anlagen	-352'072	-99'017	253'055 🗷

	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Veränderung
- Darlehen und Beteiligungen			
- Durchlaufende Beiträge			
- Eigene Investitionsbeiträge	-33'728	-	33'728 🗷
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-385'800	-99'017	286'783 🗷
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-357'953	-47'691	310'262 🗖
+ Ab / - Zunahme kurzfristige Finanz- & Sachanlagen FV	0	0	0 →
+ Ab / - Zunahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	0	34	34 🗷
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0	34	34 🗷
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-357'953	-47'657	310'296 🗖
Finanzierungs-Überschuss (+) /-Fehlbetrag (-)	-1'378'502	168'604	1'547'106 🗷
+ Zu / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-10'000	-2'010'000	-2'000'000 🎽
+ Zu / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	2'000'000	2'000'000 🗷
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-10'000	-10'000	0 →
Veränderung der flüssigen Mittel	-1'388'502	158'604	1'547'106 🗷

4.5 Bilanz

Bilanz mit Veränderung

	Bilanz 2021	Bilanz 2020	Zu- / Abnahme
Aktiven	5'441'225	5'489'808	-48'583 →
10 - Finanzvermögen	2'405'213	2'346'526	58'686 💆
100 - Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	387'657	229'052	158'604 🗷
101 - Forderungen	456'281	525'579	-69'298 🎽
104 - Aktive Rechnungsabgrenzung	306'029	341'118	-35'090 🎽
106 - Vorräte und angefangene Arbeiten	23'891	19'422	4'469 🗷
107 - Finanzanlagen	9'355	9'355	0 →
108 - Sachanlagen FV	1'222'000	1'222'000	0 →
14 - Verwaltungsvermögen	3'036'013	3'143'282	-107'269 🎽
140 - Sachanlagen VV	1'944'368	1'963'477	-19'109 →
145 - Beteiligungen, Grundkapitalien	25'250	25'250	0 →
146 - Investitionsbeiträge	1'066'395	1'154'555	-88'160 🎽
Passiven	5'441'225	5'489'808	-48'583 →
20 - Fremdkapital	2'959'791	3'259'833	-300'042
200 - Laufende Verbindlichkeiten	834'668	1'039'516	-204'848 🔰
201 - Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000	0	2'000'000 🗷
204 - Passive Rechnungsabgrenzung	66'264	154'529	-88'266 🔰
206 - Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	2'010'000	-2'010'000 🛂
209 - Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	58'860	55'788	3'072 🗷

	Bilanz 2021	Bilanz 2020	Zu- / Abnahme
29 - Eigenkapital	2'481'434	2'229'975	251'458 🗷
290 - Spezialfinanzierung im Eigenkapital	382'297	397'011	-14'714 🎽
291 - Fonds im Eigenkapital	221'941	237'996	-16'055 🎽
296 - Neubewertungsreserve Finanzvermögen	156'934	156'934	0 →
299 - Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'720'262	1'438'034	282'227 🗷
2990 - davon Jahresergebnis	282'227	496'546	-214'318 🛂

5 Anhang

5.1 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

5.1.1 Angewandtes Regelwerk

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz vom 4.6.2012 (bGS 612.0, Stand 1.6.2019) erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des HRM2 der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Vorgaben des Finanzhaushaltsgesetzes sind in der Rechnung umgesetzt.

5.1.2 Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** enthält den gesamten Aufwand und Ertrag einer Rechnungsperiode. Auf der ersten Stufe wird das ordentliche und auf der zweiten Stufe das ausserordentliche Ergebnis ermittelt. Der Aufwand- oder Ertragsüberschuss verändert das Eigenkapital.

Aufwand und Ertrag gelten als ausserordentlich, wenn mit ihnen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte und sie sich der Einflussnahme und Kontrolle entziehen. Als ausserordentlich gelten zudem alle Veränderungen der Reserven.

Die **Investitionsrechnung** umfasst die Investitionsausgaben für Verwaltungsvermögen mit mehrjähriger Nutzungsdauer und stellt diese den Investitionseinnahmen gegenüber. Ab einer Investitionshöhe von CHF 50'000 erfolgt eine Bilanzierung als Verwaltungsvermögen.

Die **Mittelflussrechnung**, auch Geldflussrechnung genannt, orientiert über Herkunft und Verwendung der flüssigen Mittel, aufgegliedert nach Betriebs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Der Saldo zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel.

Die **Bilanz** enthält auf der Aktivseite das Finanz- und das Verwaltungsvermögen, auf der Passivseite das Fremd- und das Eigenkapital. Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Alle übrigen Vermögenswerte gehören zum Finanzvermögen. Spezialfinanzierungen werden dem Eigenkapital zugeordnet.

Der Anhang der Jahresrechnung:

- 1. nennt die Grundlagen der Rechnungslegung und begründet Abweichungen vom Harmonisierten Rechnungsmodell,
- 2. fasst die Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze zusammen,
- 3. bezeichnet die von der Jahresrechnung erfassten Organisationseinheiten,
- 4. zeigt die Ursachen der Veränderungen im Eigenkapital auf (Eigenkapitalnachweis),
- 5. informiert über Bestand und Veränderungen der Anlagen im Verwaltungs- und Finanzvermögen (Anlagespiegel),

Jahresabschluss Wald (AR)	2021

- 6. führt die Organisationen auf, an denen das Gemeinwesen kapitalmässig oder anders massgeblich beteiligt ist (Beteiligungsspiegel),
- 7. orientiert über Bestand und Veränderung der Rückstellungen (Rückstellungsspiegel),
- 8. führt die Tatbestände auf, aus denen sich in Zukunft wesentliche Verpflichtungen des Gemeinwesens ergeben können (Gewährleistungsspiegel),
- 9. begründet wesentliche Kreditüberschreitungen,
- 10. gibt Auskunft über wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag,
- 11. verzeichnet die beanspruchten und noch verfügbaren Verpflichtungskredite,
- 12. weist die Finanzkennzahlen aus,
- 13. enthält zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind.

Der Anhang zur Jahresrechnung enthält diejenigen Informationen, welche für das Verständnis der finanziellen Lage und der Entwicklung des Finanzhaushalts notwendig sind. Er ermöglicht eine detaillierte Analyse und Beurteilung der finanziellen Lage und der Risiken. Die diversen Spiegel geben bspw. Auskunft über den Bestand und die Veränderung von Buchwerten. Als Teil der Jahresrechnung ist der Anhang auch Gegenstand der externen Prüfung durch die Finanzkontrolle.

5.2 Wesentliche Rechnungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen erbringen oder unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden bilanziert, wenn sie auf einem Ereignis in der Vergangenheit beruhen und ihre Erfüllung voraussichtlich zu einem Mittelabfluss führen wird, dessen Höhe verlässlich ermittelt werden kann. Sind Fälligkeit oder Höhe mit Unsicherheiten behaftet, werden Rückstellungen gebildet.

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn sie entweder einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen erbringen (primär Finanzvermögen) oder unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden (primär Verwaltungsvermögen) und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Ausserdem sind ergänzend zu diesen Kriterien die Regelungen zur Aktivierungsgrenze zu beachten (bei uns CHF 50'000). Eine Anlage des Verwaltungsvermögens ist zu aktivieren, wenn sie einen mehrjährigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und die Nettoinvestitionen dafür die festgelegte Aktivierungsgrenze übersteigen. Güter, welche unmittelbar oder innerhalb einer begrenzten Periode verzehrt werden, können nach vorhergehender Definition nicht aktiviert werden, da sie nicht die Schaffung dauerhafter Vermögenswerte bezwecken. Dies betrifft bspw. auch Ausgaben für den Unterhalt eines Objektes im Bereich des Hoch- und Tiefbaus. Wertvermehrende Ausgaben, mit denen ein zukünftiger Nutzen geschaffen wird, werden hingegen aktiviert.

Im Fremdkapital sind Verpflichtungen aufgeführt, wenn sie aufgrund eines Ereignisses in der Vergangenheit bestehen und zu ihrer Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss. Ausserdem muss auch hier der Betrag der Verpflichtung verlässlich ermittelt werden

lahresabschluss Wald (AR)	2021

können, um sie passivieren zu können. Sollte der Zeitpunkt oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sein, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet. Vorsichtsrückstellungen für absehbare zukünftige Risiken sind nicht möglich. Sämtliche Verpflichtungen (auch Rückstellungen) müssen diesen Bilanzierungsgrundsätzen entsprechen und somit auf einem Ereignis in der Vergangenheit beruhen, um in den Passiven aufgeführt werden zu können. Dadurch wird eine Beeinflussung der Rechnung durch willkürliche Rückstellungsbildungen und -auflösungen verhindert.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Finanzvermögen wird mit dem Verkehrswert bilanziert und Fremdkapital mit dem Nominalwert.

Verwaltungsvermögen wird erstmalig mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert bilanziert. Übertragungen aus dem Finanzvermögen erfolgen zum Verkehrswert. Die Veräusserung von Vermögenswerten an Dritte erfolgt in der Regel zum Verkehrswert.

Bei **Sachanlagen des Finanzvermögens** erfolgt die Bewertung bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungskosten. Erfolgt der Zugang ohne Kosten, muss zum Verkehrswert beim Zeitpunkt des Zugangs bewertet werden. Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungsstichtag, wobei periodisch alle 3 bis 5 Jahre eine Neubewertung stattfindet. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte ist insbesondere dann vorzunehmen, wenn die Marktverhältnisse sich massgebend verändert haben. Die Anlagen im Finanzvermögen werden deshalb nicht systematisch abgeschrieben, sondern periodisch an den aktuellen Verkehrswert angepasst. Zur Ermittlung des Verkehrswertes der Anlagen im Finanzvermögen werden amtliche Schätzwerte angewendet.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet. Auf eine Diskontierung von nicht marktkonform verzinsten langfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten, wie Rückstellungen, wird aus Komplexitätsgründen verzichtet.

Die Positionen des Verwaltungsvermögens werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten bewertet. Dazu gehören sowohl die Kosten für Drittleistungen wie auch Kosten von Eigenleistungen. Entstehen keine Kosten bzw. wurde kein Preis bezahlt, wird der amtliche Verkehrswert bilanziert. Die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten bilden den Eingangswert. Die Entwertung des Verwaltungsvermögens durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Aufwertungen über den Eingangswert sind folglich nicht möglich. Erfährt eine Position des Verwaltungsvermögens eine nachhaltige Wertverminderung, wird eine entsprechende Wertberichtigung vorgenommen, sobald die Wertminderung absehbar ist. Für solche Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich. Finanzvermögen, das dem Verwaltungsvermögen gewidmet wird, wird zum Verkehrswert übertragen.

Wenn Vermögenswerte an Dritte veräussert werden, erfolgt dies in der Regel zum Verkehrswert. Abweichungen davon bedürfen einer besonderen Begründung.

Jahresabschluss Wald (AR)	2021

Abschreibungsätze je nach Anlagekategorie

Positionen des Verwaltungsvermögens, die durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden linear nach ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben.

	Lebensdauer in	
Anlageklasse	Jahren	in%
Grundstücke nicht überbaut	keine Abschreibung	
Gebäude, Hochbauten	35 Jahre	2.86%
Tiefbauten (Strassen, Kanalbauten)	40 Jahre	2.5%
Abwasseranlagen	15 Jahre	6.5%
Solaranlagen	10 Jahre	10.0%
Mess-/Steuerungsanlagen	10 Jahre	10.0%
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	4 Jahre	25.0%
Informatik (Hardware)	3 Jahre	33.0%

Die Abschreibungen erfolgen linear und sind folglich über die gesamte Nutzungsdauer unveränderbar. Die Höhe der Abschreibungen wird also vom Anschaffungswert berechnet. Die ordentlichen Abschreibungen über die effektive Nutzungsdauer werden in der ersten Stufe der Erfolgsrechnung dargestellt. Zusätzliche ausserplanmässige Abschreibungen erfolgen in der zweiten Stufe.

Ist bei einer Position eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren Bilanzwert berichtigt. Fällt der Grund für die Wertminderung weg, wird die Wertberichtigung aufgehoben. Während die Wertberichtigungen des Verwaltungsvermögens erfolgswirksam sind, werden die Wertschwankungen des Finanzvermögens erfolgsunwirksam über die Neubewertungsreserve Finanzvermögen ausgeglichen. Erst wenn diese aufgebraucht ist, werden auch die Wertberichtigungen des Finanzvermögens erfolgsrelevant über die Erfolgsrechnung gebucht.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Diese müssen allerdings noch nicht bezahlt sein.

Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Die Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die wesentlichen Grundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

Jahresabschluss Wald (AR)	2021	

5.3 Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

In diesem Abschnitt werden zusammengefasst Positionen der Erfolgsrechnung pro Art erläutert. Zum Beispiel Personalaufwand, Sach- und übriger Betriebsaufwand usw. die eine signifikante Abweichung zum Voranschlag 2021 beinhalten oder sonst erläuterungswürdig sind.

30 - Personalaufwand

300 Löhne

- Für die Stellvertretung unseres Hausmeisters mussten auf der Ausgabenseite gut CHF 17'500.- mehr ausgegeben werden, diese wurde aber mit CHF 31'500 mit Versicherungsleistungen kompensiert.
- Die Schulleiterausbildung wurde leicht teurer als budgetiert mit + CHF 1'700.-
- Überzeit des Verwaltungs- und Betriebspersonals wurde per Ende 21 abgegrenzt mit CHF 14'900 und ausbezahlt mit CHF 22'300, was insgesamt zu einer Kostenüberschreitung von CHF 37'700 führte.
- Die neue Arbeitsgruppe «Biodiversität» verursachte Mehrkosten bei den Löhnen mit rund CHF 1'100.

31 - Sach- und übriger Aufwand

310 Material- und Warenaufwand

- Zusätzliche Lehrmittel und Einrichtungen im Kindergarten verursachten Mehrkosten von CHF 5'800.
- Corona-Tests und Schutzmaterial haben mit + CHF 2'600 zu Buche geschlagen.
- Ein altes Pflegebett und ein Vielzweckboy mussten ersetzt werden. Die Kosten dafür betragen CHF 2'900.
- Für die Leistungserfassung musste im Alters- und Pflegeheim eine neue Software in der Höhe von CHF 10'000 angeschafft werden.
- Das Drahtlos-Weglaufsystem im Alters- und Pflegeheim musste aufgrund kantonaler Vorgaben erneuert werden. Die Kosten dafür betragen CHF 22'300.

311 Nicht aktivierbare Anlagen

Ein Laptop f
ür die neue Schulleitung kostete CHF 1'800.

313 Dienstleistungen und Honorare

- Die nicht budgetierte Projektstudie zur Liegenschaft Dorf 36 (Spar) kostete CHF 20'000. Zusätzlich wurde ein Gebäudescanning des Veloraums in Auftrag gegeben, was zusammen alles rund CHF 27'000 mehr kostete, als budgetiert war.
- Klassenintervention und Coaching wurden uns mit zusätzlichen CHF 7'000 in Rechnung gestellt.
- Die nicht budgetierte NIS Bewirtschaftung kostete CHF 10'000 für die Funktion Wasserversorgung und weitere CHF 18'400 im Bereich Abwasser.

Jahresabschluss Wald (AR)	2021	

- Es wurde ein Unterflurbehälterkonzept in Auftrag gegeben, welches CHF 3'700 Mehrkosten verursachte.
- Eine grosse Budgetüberschreitung fand in der Raumplanung statt und kostete CHF 49'200 mehr als geplant.

314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt

 Beim Prozessleitsystem Waldebni musste ein Update durchgeführt werden, was zu einem Mehraufwand von CHF 17'600 führte.

34 - Finanzaufwand

343 Liegenschaften des Finanzvermögens

- Der geplante Küchenumbau im alten Pfarrhaus, Dorf 1, wurde vorerst nicht realisiert und somit wurde das Budget von CHF 40'000 um CHF 39'000 unterschritten.
- Dafür musst die Heizung im Dorf 1 und auch in Dorf 36 (Spar) repariert werden für zusammen CHF 2'500.

36 - Transferaufwand

361 Oberstufe

- Es sind Familien mit Kindern zugezogen. Die Schulkosten liegen CHF 85'700 über dem Budget.
- Da im Vorjahr die Abrechnung der Sozialen Dienste Vorderland nicht vorlag, wurde eine zu hohe Abgrenzung gemacht. Dieser Effekt sowie der Minderaufwand im 2021 ergeben eine Verbesserung gegenüber dem Voranschlag von CHF 45'100.

363 Regionalverkehr

 Bei den Postautokosten wurden COVID-Rückstellungen gebildet in Höhe von CHF 4'300.

366 Abwasserbeseitigung

 Die Auflösung des Abwasserverbands Trogen-Wald führte zu ausserplanmässigen Abschreibungen in Höhe von CHF 52'000.

40 - Fiskalertrag

400 Direkte Steuern

 Die negativen Auswirkungen der Pandemie bleiben auf Wirtschaftsseite bis jetzt auf konsolidierter Ebene g\u00e4nzlich aus und so konnten erneut h\u00f6here Steuereinnahmen der natürlichen Personen registriert werden, was zu Mehreinnahmen von CHF 277'000.- führte.

402 Übrige direkte Steuern

- Auch dieses Jahr konnten die Grundstücksgewinnsteuern mit + CHF 150'000 gegenüber Voranschlag abschliessen und tragen damit ein weiteres Mal zu den erfreulichen Mehreinnahmen deutlich bei.
- Die Erbschafts- und Schenkungssteuern schliessen ebenfalls über dem Voranschlag ab mit + CHF 100'100.

42 - Entgelte

Keine nennenswerten Abweichungen.

46 - Transferertrag

462 Finanz- und Lastenausgleich

Im Gegensatz zum Vorjahr schwenkte diesmal das Pendel des Innerkantonalen Finanzausgleichs des Kantons deutlich in die andere Richtung – nach unten. Die Berechnung dieser Unterstützung hängt von vielen exogenen Faktoren ab, die von uns als Gemeinde nur grob geschätzt werden können. Kurzfristig, d.h. die Schätzung für das jeweils kommende Jahr, wird vom Kanton gemacht und die Gemeinde hält sich i.d.R. daran. Für 2021 resultiert gegenüber dem Voranschlag ein Rückgang von CHF 150'200, was immerhin 5% des gesamten Finanzhaushalts ausmacht. Der Gemeinderat geht von weiter sinkenden Beiträgen in Zukunft aus.

90 - Abschluss

901 Spezialfinanzierungen und Fonds des Eigenkapitals

 Der Waldbaufonds ist ausgeschöpft und somit gehen die nicht gedeckten Kosten netto z.L. der Erfolgsrechnung. Für 2021 ist die Differenz CHF 1'700.

5.4 Erläuterungen zu Bilanzpositionen

Die Bilanz enthält auf der Aktivseite das Finanz- und das Verwaltungsvermögen, auf der Passivseite das Fremd- und das Eigenkapital. Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Alle Übrigen Vermögenswerte gehören zum Finanzvermögen. Spezialfinanzierungen sind dem Eigenkapital zugeordnet.

lahresabschluss Wald (AR)	2021

Aktiven

100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

Die genaue Rekapitulation der Veränderung von liquiden Mitteln kann der Mittelflussrechnung entnommen werden, siehe Anhang.

Passiven

200 Laufende Verbindlichkeiten

Detaillierte Erläuterung siehe Mittelflussrechnung

5.5 Erläuterungen zur Investitionsrechnung

2170 Schulliegenschaften

In 2021 gab es keine aktivierbaren Investitionen in die Schulliegenschaften.

7101 Wasserversorgung

Die im 2021 mit CHF 160'000 veranschlagte Erneuerung der 1. Etappe der Wasserleitung Birli konnte nicht fertig realisiert werden. Dafür konnten die restlichen Arbeiten bei der Wasserleitung Ochsenwees abgeschlossen und Subventionsbeiträge eingeholt werden.

7201 Abwasserbeseitigung

Für die Sanierung der Abwasserleitung Vordorf wurden bisher CHF 62'000 ausgegeben. Das Projekt konnte noch nicht abgeschlossen werden, weshalb die Ausgaben CHF 28'000 unter dem Voranschlag liegen.

_	
Jahresabschluss Wald (AR)	2021

5.6 Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis						
	Spezial- Finanzierungen und Fonds	Vor- Finanzierungen	Aufwertungs- Reserve VV	Neubewertungs- Reserve FV	Bilanz Überschuss	Total
Stand per 1.1.2021	635'007.01	0.00	0.00	156'934.00	1'438'034.23	2'229'975.24
Jahresergebnis Einlagen in Spezialfinanzierungen / Fonds	47'994.09				282'227.39	282'227.39 47'994.09
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen / Fonds Entnahme aus Neubewertungsreserve	-78'763.12					-78'763.12
Entnahme aus Aufwertungsreserve	20.4100= 22			45000	417001004 00	214241402 22
Stand per 31.12.2021	604'237.98	0.00	0.00	156'934.00	1'720'261.62	2'481'433.60

5.7 Anlagenspiegel

Anlagenspiegel nach Anlagenhau	ptklasse					
	Finanzanlagen	Sachanlagen FV	Sachanlagen VV	Beteiligungen, Grundkapitalien	Investitions- beiträge	Tota
	107	108	140	145	146	
Stand per 01.01.2021	9'355.00	1'222'000.00	2'567'791.90	25'250.00	1'355'906.05	5'180'302.95
Zugänge			47'690.77			47'690.77
Abgänge/Verkäufe						
Wertberichtigung						
Umbuchungen						
Stand per 31.12.2021	9'355.00	1'222'000.00	2'615'482.67	25'250.00	1'355'906.05	5'227'993.72
Kumulierte Abschreibungen						
Stand per 01.01.2021			-604'314.81		-201'351.20	-805'666.01
Planmässige Abschreibungen			-66'800		-36'200.00	-103'000.00
Ausserplanmässige Abschreibungen					-51'960.19	51'960.19
Abgänge						
Umbuchungen						
Stand per 31.12.2021			-671'114.81		-289'511.39	-960'626.20
Buchwert per 31.12.2021	9'355.00	1'2222'000.00	1'944'367.86	25'250.00	1'066'394.66	4'267'367.52
Die Ausserplanmässige Abschreibung ergibt	sich aufgrund der Auflösu	ıng des Abwasserve	rbandes Trogen-Wald			

5.8 Beteiligungsspiegel

Beteiligungsspiegel Finanzvermögen						
Aktien	Tätigkeit	Anteil	Gesamtkapital	Anzahl	Nominalwert	Buchwert
Appenzellerland Tourismus AG	Tourismusorganisation	0.50%	397'000	2	2'000	2'000
Anteilscheine						
Schwimmbadgenossenschaft Rehetobel	Schwimmbad			50	500	0
Genossenschaft Stadttheater St. Gallen	Theater			1	1'000	0
Genossenschaft Volkskunde-Museum Stein	Museum			1	1'000	0
Genossenschaft Kino Rosental Heiden	Kino			15	1'500	0
Trachtenvereinigung AR	Brauchtumspflege			1	500	0
Total						2'000
Beteiligungsspiegel Verwaltungsvermögen						
Aktien	Tätigkeit	Anteil	Gesamtkapital	Anzahl	Nominalwert	Buchwert
ARI AR Informatik AG	Informatikdienstleistungen	1.67%	1'500'000	20	25'000	25'000
IG GIS AG	Geografisches Informationssystem	0.45%	110'000	50	250	250
Total						25'250

2021

5.9 Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel orientiert über Bestand und Veränderung der Rückstellungen. Per 31. Dezember 2021 bestehen keine Rückstellungen.

5.10 Gewährleistungen

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann. Das können sogenannte Eventualverpflichtungen oder bekannte Gewährleistungen sein. Per 31. Dezember 2021 bestehen folgende Gewährleistungen:

Annuität Abwasserverband Altenrhein	
Anteil Gemeinde Wald AR	Saldo per 31.12.2021
Aufgelaufene Netto-Gesamtschuld Gemeinde Wald AR	1'100'819.36
Tilgung / Annuität per 31.12.2020 Tilgung / Annuität per 31.12.2021 (Konto 7201.3632.10)	-27'700.00 -27'516.00
Aufgelaufene Netto-Gesamtschuld Gemeinde Wald AR nach Amortisation	1'045'603.36

Grundlagen:

- Vereinbarung zum Anschluss Wald AR an den AVA vom 9. April 2018
- Zusammenstellung Kostenkontrolle per 31. Dezember 2021

5.11 Kreditüberschreitungen

Begründete wesen	tliche Kreditüberschreitungen (Art. 15 Finanzhaushaltsgesetz)		
GR-Beschluss	Text	Konto	Betrag
15.02.2021	Studie Vorprojekt SPAR-Liegenschaft	0120.3132.00	20'000
22.03.2021	Sanierung Abwasserkanal Vordorf KS 1170 - KS S18	7201.3143.00	11'900
21.09.2021	Prozessleitsystem Waldebni	7101.3144.00	17'600

5.12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bei den Ereignissen nach dem Bilanzstichtag werden jene Ereignisse erwähnt, welche nach dem Bilanzstichtag einen wesentlichen Einfluss auf die zukünftige finanzielle Lage der Gemeinde haben. Per 31. Dezember 2021 sind keine solchen Ereignisse bekannt.

5.13 Verpflichtungskredite

Verzeichnis der Verpflichtungskredite				
Beschluss	Restkredit per 31.12.2021	Kredit	Beanspruchter Kredit	Restkredit
	keine			

6 Finanzkennzahlen

6.1 Kennzahlen erster Priorität

6.1.1 Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wie viel Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Aussergewöhnliche einmalige Steuererträge können die Aussagekraft der Kennzahl beeinträchtigen.

Richtwerte: <100% gut / 100 – 150% genügend / >150% schlecht

Erlaubtes Maximum gem. FHG (in%): 200%

Kennzahl Rechnung 2021: 18.89%

6.1.2 Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Je kleiner das Gemeinwesen ist, desto grössere Schwankungen sind möglich. Ein negativer Wert sagt aus, dass für jegliche Investitionen Fremdkapital beschafft werden muss.

Richtwerte: Hochkonjunktur > 100% / Normalfall 80 – 100% / Abschwung 50 – 80%

Kennzahl Rechnung 2021: 858.64%

6.1.3 Zinsbelastungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welcher Ertragsanteil durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

• Richtwerte: gut 0 – 4% / genügend 4 – 9% / schlecht > 9 %

Kennzahl Rechnung 2021: 0.19%

6.2 Kennzahlen zweiter Priorität

In alphabetischer Reihenfolge.

6.2.1 Bruttoverschuldungsanteil

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

• Richtwerte: < 50% sehr gut, 50 – 100% gut, 100 – 150% mittel, 150 – 200% schlecht, >200% kritisch

Kennzahl Rechnung 2021: 50.50%

6.2.2 Investitionsanteil

Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen.

• Richtwerte: < 10% schwache Investitionstätigkeit, 10 – 20% mittlere Investitionstätigkeit, 20 – 30% starke Investitionstätigkeit, >30% sehr starke Investitionstätigkeit.

• Kennzahl Rechnung 2021: 1.87%

6.2.3 Kapitaldienstanteil

Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Richtwerte: < 5% geringe Belastung, 5 – 15% tragbare Belastung, > 15% hohe Belastung

• Kennzahl Rechnung 2021: 2.95%

6.2.4 Nettoschulden pro Einwohner

Zu den Nettoschulden pro Einwohner gibt es zwei Kennzahlen. Bei der ersten (Nettoschulden I) wird das Fremdkapital (bspw. Externe Darlehen, Kreditoren, passive Abgrenzungen) um allfällig passivierte Investitionsbeiträge gekürzt sowie das gesamte Finanzvermögen (bspw. Bankguthaben, Debitoren, Liegenschaften im FV) in Abzug gebracht. Diese Berechnung ist derjenigen einer Bilanz in der Privatwirtschaft ähnlich, denn es wird in der Privatwirtschaft nicht nach Finanz- und Verwaltungsvermögen unterschieden.

Grundsätzlich zu beachten gilt weiterhin, dass diese Kennzahlen auf die Finanzkraft der Einwohner Rückschlüsse zulässt und somit ein Vergleich mit anderen Gemeinden ein interessanter Benchmark ist, um über die Grundsatzfrage nachzudenken, wie das Steuersubstrat je Einwohner optimiert werden kann. Als Auswertungsinstrument bietet sich dazu der Aufgaben- und Finanzplan an.

- Richtwerte: < 0 CHF = Nettovermögen, 0 1'000 CHF = geringe Verschuldung, 1'001 2'500 CHF = mittlere Verschuldung, 2'501 5'000 CHF = hohe Verschuldung, > 5'000 CHF = sehr hohe Verschuldung.
- Kennzahl Rechnung 2021: 621.03 CHF

Unter dem Risikoaspekt ist zu berücksichtigen, dass es sich bei den "Nettoschulden II" um eine " weiche" Schuldendefinition handelt: Zwar sind die Darlehen und Beteiligungen nicht abzuschreiben, dennoch stellen diese für die Gemeinwesen ein gewisses Risiko dar. Ausserdem sind im Fremdkapital bzw. im Finanzvermögen auch die Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen (Eigenkapital der Spezialfinanzierungen) bzw. Guthaben (Verlustvortrag in Spezialfinanzierungen) enthalten.

- Richtwerte gleich wie bei den Nettoschulden I: < 0 CHF = Nettovermögen, 0 1'000 CHF = geringe Verschuldung, 1'001 2'500 CHF = mittlere Verschuldung, 2'501 5'000 CHF = hohe Verschuldung, > 5'000 CHF = sehr hohe Verschuldung.
- Kennzahl Rechnung 2021: 592.75 CHF

6.2.5 Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

- Richtwerte: > 20% gut, 10 20% mittel, < 10% schlecht
- Kennzahl Rechnung 2021: 7.30%

6.3 Erläuterungen zu den Kennzahlen

Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl ist die wohl wichtigste Auswertung über unsere finanziellen Möglichkeiten. Übersteigt das Verhältnis Nettoschuld zum Fiskalertrag den Wert von 200%, müssen künftige Investitionen zu 100% aus eigenen Erträgen finanziert werden. Der Umstand dieser Schuldenbremse bringt es mit sich, dass wenn man erst einmal so hoch verschuldet ist, eine solche Selbstfinanzierung eher unwahrscheinlich wird.

Der "Sinkflug" des Nettoverschuldungsquotienten (im positiven Sinn) konnte dank haushälterischem Umgang mit den zur Verfügung stehenden Mitteln noch einmal weiter fortgesetzt werden auf tiefe 18.89%. Jedoch darf man sich von einem so guten Wert isoliert betrachtet nicht allzu sehr beeindrucken lassen. Misst man diesen Wert zusammen mit der Steuerkraft einer Gemeinde (gering in Wald) und bringt sie ins Verhältnis zur Investitionstätigkeit (gering in Wald), so wird klar, dass diese wichtige Kennzahl sehr volatil sein kann, sobald eine grössere Investition ansteht, zum Beispiel die in Aussicht gestellte Investition in die neue Gemeindekanzlei, siehe Finanzplan 2022 – 2025.

Selbstfinanzierungsgrad

Wie der Nettoverschuldungsquotient ist gerade auch der Selbstfinanzierungsgrad je nach aktuellem Investitionsgrad ausgeprägt schwankend, insbesondere in kleineren Gemeinden. Der Wert 2019 war noch 381%, letztes Jahr 156% und dieses Jahr sehr hohe 859%. Das hängt vor allem auch mit dem aussergewöhnlich tiefen Investitionsanteil von 1.87% zusammen.

Bruttoverschuldungsanteil

Auch der Bruttoverschuldungsanteil ist ein weiteres Mal auf einen nochmals tieferen Wert als im Vorjahr gesunken auf tiefe 50% und damit laut Finanzhaushaltsgesetz als "sehr guten Wert" attestiert.

Nettoschuld je Einwohner

In Konsequenz konnten die statistischen Nettoschulden pro Einwohner noch weiter reduziert werden – nach einer Reduktion von CHF 145.33 per Ende 2019 und weiteren CHF 248.10 Ende 2020 nun noch einmal um CHF 413.29 auf insgesamt CHF 621.03. Auch bei dieser Kennzahl ist unserem Haushalt ein guter Wert attestiert.

7 Rechnungen Funktionale Gliederung

7.1 Erfolgsrechnung Funktional

Funktionale Gliederung

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-386'531	-420'100	-426'392
01 - Legislative und Exekutive	-137'697	-135'100	-153'447
011 - Legislative	-19'157	-21'600	-18'071
012 - Exekutive	-118'540	-113'500	-135'376
02 - Allgemeine Dienste	-248'834	-285'000	-272'945
022 - Übrige allgemeine Dienste	-244'012	-279'000	-262'107
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	-4'822	-6'000	-10'839
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-15'275	-22'600	-13'144
14 - Allgemeines Rechtswesen	-10'310	-14'300	-12'265
140 - Allgemeines Rechtswesen	-10'310	-14'300	-12'265
15 - Feuerwehr	0	0	0
150 - Feuerwehr	0	0	0
16 - Verteidigung	-4'965	-8'300	-879
161 - Militärische Verteidigung	4'300	2'000	3'933
162 - Zivile Verteidigung	-9'265	-10'300	-4'812
2 - BILDUNG	-1'604'088	-1'565'500	-1'614'538
21 - Obligatorische Schule	-1'563'088	-1'524'500	-1'491'538
211 - Eingangsstufe			
212 - Primarstufe	-721'992	-746'000	-707'593

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
213 - Oberstufe	-419'176	-335'300	-383'193
214 - Musikschulen	-39'892	-39'500	-33'695
217 - Schulliegenschaften	-268'325	-295'400	-270'248
219 - Übrige obligatorische Schule	-113'704	-108'300	-96'808
22 - Sonderschulen	-41'000	-41'000	-123'000
220 - Sonderschulen	-41'000	-41'000	-123'000
29 - Übriges Bildungswesen			
299 - Übrige Bildung			
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-48'957	-64'600	-56'328
31 - Kulturerbe	-5'071	-3'900	-22'952
311 - Museen und bildende Kunst	-800	-800	-800
312 - Denkmalpflege und Heimatschutz	-4'271	-3'100	-22'152
32 - Übrige Kultur	-1'260	-8'200	-3'857
322 - Konzert und Theater	-600	-600	-600
329 - Übrige Kultur	-660	-7'600	-3'257
33 - Medien	-16'999	-16'400	-13'866
331 - Film und Kino	-500	-500	-500
332 - Massenmedien	-16'499	-15'900	-13'366
34 - Sport und Freizeit	-11'627	-16'600	-8'740
341 - Sport	-11'627	-13'600	-8'596
342 - Freizeit	0	-3'000	-144
35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	-14'001	-19'500	-6'913
350 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	-14'001	-19'500	-6'913

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
4 - GESUNDHEIT	-464'197	-341'500	-549'214
41 - Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	-359'743	-248'200	-456'250
412 - Alters-, Kranken- und Pflegeheime	-359'743	-248'200	-456'250
42 - Ambulante Krankenpflege	-98'259	-85'700	-87'374
421 - Ambulante Krankenpflege	-98'259	-85'700	-87'374
43 - Gesundheitsprävention	-6'195	-7'600	-5'590
431 - Alkohol- und Drogenmissbrauch		-1'000	
432 - Übrige Krankheitsbekämpfung	-250	-200	-965
433 - Schulgesundheitsdienst	-5'839	-6'200	-4'514
434 - Lebensmittelkontrolle	-106	-200	-111
5 - SOZIALE SICHERHEIT	-383'528	-435'700	-438'607
52 - Invalidität	-62'180	-68'900	-60'771
522 - Ergänzungsleistungen IV	-61'738	-67'900	-60'335
523 - Invalidenheime	-442	-1'000	-436
53 - Alter und Hinterlassene	-101'773	-105'900	-100'408
531 - Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV			
532 - Ergänzungsleistungen AHV	-100'890	-105'000	-99'536
533 - Leistungen an Pensionierte			
535 - Leistungen an Alter	-883	-900	-872
54 - Familie und Jugend	-28'191	-10'700	-16'074
543 - Alimentenbevorschussung und -inkasso	-18'215		-7'406
544 - Jugendschutz	-2'753	-3'700	-3'067
545 - Leistungen an Familien	-7'223	-7'000	-5'602

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
57 - Sozialhilfe und Asylwesen	-191'384	-250'200	-261'354
572 - Wirtschaftliche Sozialhilfe	-80'065	-74'400	-106'516
573 - Asylwesen	-64'708	-84'200	-61'906
579 - Übrige Fürsorge	-46'611	-91'600	-92'933
6 - VERKEHR	-77'393	-89'700	-36'143
61 - Strassenverkehr	-4'294	-18'100	36'329
613 - Kantonsstrassen, übrige	-22'600	-22'500	-22'600
615 - Gemeindestrassen	29'211	38'400	68'054
618 - Privatstrassen	-10'905	-34'000	-9'126
62 - Öffentlicher Verkehr	-73'099	-71'600	-72'472
621 - Bahninfrastruktur			
622 - Regionalverkehr	-70'632	-68'600	-66'291
629 - Übriger öffentlicher Verkehr	-2'467	-3'000	-6'181
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-100'677	-59'600	-44'065
71 - Wasserversorgung	0	0	0
710 - Wasserversorgung	0	0	0
72 - Abwasserbeseitigung	-107	100	65
720 - Abwasserbeseitigung	-107	100	65
73 - Abfallwirtschaft	0	0	0
730 - Abfallwirtschaft	0	0	0
74 - Verbauungen	-1'800	-1'800	-1'800
741 - Gewässerverbauungen	-1'800	-1'800	-1'800
75 - Arten- und Landschaftsschutz	-1'982		

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
750 - Arten- und Landschaftsschutz	-1'982		
76 - Bekämpfung von Umweltverschmutzung	-6'695	-5'900	-5'243
761 - Luftreinhaltung und Klimaschutz	-442	-400	-436
769 - Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	-6'253	-5'500	-4'807
77 - Übriger Umweltschutz	-8'797	-19'500	-18'157
771 - Friedhof und Bestattung	-8'797	-19'500	-18'157
79 - Raumordnung	-81'297	-32'500	-18'930
790 - Raumordnung	-81'297	-32'500	-18'930
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-9'735	-8'000	-6'874
81 - Landwirtschaft	-4'831	-4'300	-4'198
812 - Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen			
813 - Produktionsverbesserung Vieh	-4'831	-4'300	-4'198
82 - Forstwirtschaft	-1'256	0	0
820 - Forstwirtschaft	-1'256	0	0
84 - Tourismus	0	0	0
840 - Tourismus	0	0	0
85 - Industrie, Gewerbe, Handel	-3'648	-3'700	-2'676
850 - Industrie, Gewerbe, Handel	-3'648	-3'700	-2'676
9 - FINANZEN UND STEUERN	3'372'608	3'063'000	3'681'852
91 - Steuern	2'856'472	2'435'900	3'067'508
910 - Steuern	2'856'472	2'435'900	3'067'508
93 - Finanz- und Lastenausgleich	485'800	636'000	633'500
930 - Finanz- und Lastenausgleich	485'800	636'000	633'500

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
95 - Übrige Ertragsanteile			
950 - Übrige Ertragsenteile			
96 - Vermögens- und Schuldenverwaltung	29'776	-10'900	-20'058
961 - Zinsen	-4'068	-4'900	-3'669
963 - Liegenschaften des Finanzvermögens	33'809	-6'000	-16'389
969 - Übriges Finanzvermögen	34		
97 - Rückverteilungen	561	2'000	902
971 - Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	561	2'000	902
99 - Nicht aufgeteilte Posten			
990 - Nicht aufgeteilte Posten			
999 - Abschluss			

7.2 Investitionsrechnung Funktional

Funktionale Gliederung

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Gesamthaushalt	-47'691	-325'000	-357'953
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG		-75'000	
02 - Allgemeine Dienste		-75'000	
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften		-75'000	
INV00034 - Dorf 36 / Gemeindekanzlei (*Sperrvermerk)		-75'000	
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG			-29'185
15 - Feuerwehr			-29'185

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
150 - Feuerwehr			-29'185
INV00037 - Investitionsbeitrag Brandschutzbekleidung			-29'185
2 - BILDUNG			-24'636
21 - Obligatorische Schule			-24'636
217 - Schulliegenschaften			-24'636
INV00028 - WC-Anlage Schulhaus			-24'636
6 - VERKEHR			-8'727
61 - Strassenverkehr			-8'727
613 - Kantonsstrassen, übrige			-4'544
INV00013 - Kantonsstrasse Dorf-Tannenweidli			-4'544
615 - Gemeindestrassen			-4'184
INV00014 - Trottoirbauten			-4'184
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-47'691	-250'000	-295'406
71 - Wasserversorgung	13'980	-160'000	-295'406
710 - Wasserversorgung	13'980	-160'000	-295'406
INV00029 - Wasserleitung Birli 1. Etappe	-13'268	-160'000	
INV00036 - Wasserleitung Ochsenwees	27'248		-190'759
INV00040 - Sanierung Reservoir Tanne			-104'647
72 - Abwasserbeseitigung	-61'671	-90'000	
720 - Abwasserbeseitigung	-61'671	-90'000	
INV00044 - Abwasserleitung Vordorf	-61'671	-90'000	

8 Eigentümerverzeichnis

Objekte Verwaltungsvermögen	Standort	P-Nr.	m2	Assek.Nr.
Wald, Weg, Bach	Girtanne (Töbeli)	117	1'947	
Wiese, Weg	Obergaden	240	996	
Wald, Weg	Chozern	326	126'844	
Wald	Chozern	787	4'692	
Wald, Weg, Bach	Holderegg	331	12'479	
Stadel, Hof, Wiese, Wald, Wege, Bäche	Loch	446	16'171	206
Wald, Weg, Bach	Hinterweid	477	5'653	
Wald	Loch	719	6'833	
Wiese, Weg (Düker)	Rechberg	722	190	
Wiese, Wald, Bäche	Loch	721	8'159	
WC-Anlage, Auto-Parkplätze, Sitzplatz, Wiese	Dorf (Schäfliwiese)	108	1'532	716 (707=Tiefgarage im Baurecht)
Wiese, Weg (Spielwiese Schule)	Dorf	82	1'552	
Schulhaus, MZA, Kindergarten, Hof und Garten, Wiese, Weg	Dorf	80	12'581	Schulhaus 388, Kindergarten 592, MZA 629
Altersheim, Remise, Hof und Garten, Wiese, Weg	Obergaden	789	6'416	Altersheim 157, Remise mit Garage 435
Scheibenstand, Wiese	Obergaden	788	722	324
Kirche, Friedhof, Hof, Garten und Weg	Dorf	53	3'629	359
ehem. Feuerwehrdepot/Jugendraum, Hof	Dorf	63	121	322, Türe Jugendraum
Gemeindehaus, Hof und Garten	Dorf	74	449	37
Schieberkammer, Pumpenhaus, Hof, Weg	Höhe	90	502	0355
Schützenhaus	Dorf	112	94	493
Wald, Weg, Bach	Holderegg	299	13'932	
Spritzenhaus, Hof	Loch	440	50	466, Zivilschutzlager
Sportplatz, Garderobenhaus, Begegnungsplatz, Holzlager, Wiese, Wald, Bach,	Obergaden	501	12'954	383
Weg				
Auffangbecken/Notwasser, Hof, Wald, Bach	Unterdorf	576	770	298
Auffangbecken/Notwasser, Hof, Weg	Nageldach	585	439	299

Trottoir	Dorf	682	262	
Trottoir	Dorf	683	325	
Trottoir	Dorf	684	1	
Strasse, Trottoir	Unterdorf	705	214	
Trottoir	Ebni	817	1'274	
Wiese, Weide, Wald, Gewässer	Haggen	1'516	4'757	Grundstück Bez. Oberegg (Tausch 11.7.89)
Weide, Gewässer	Haggen	562	1'444	Grundstück Bez. Oberegg (Tausch 11.7.89)
Schäfliwiese / Dachparkplatz	Dorf	108	1'508	
Selbständiges und dauerndes Baurecht für einen Brunnen z.L. Nr. 101 (Walser AG)	Dorf	2'028		
Schieberhaus Tanne	Tanne			315 (im Baurecht Graf)
Spülbecken, Rechberg	Rechberg			682 (im Baurecht)
Pumpenhaus Säge	Säge	799	458	447
Feuerweiher Unterdorf	Unterdorf	18	133	
Objekte Finanzvermögen	Standort	P-Nr.	m2	Assek.Nr.
Webshalia mit Ladan (CDAD) Het Outer Wei Outer	Dorf	75	978	Vogaum 26 Caraga 522 (522-Dauracht z C. Dritton)
Wohnhaus mit Laden (SPAR), Hof, Garten, Weg, Garagen	Dorf	75		Konsum 36, Garage 522, (523=Baurecht z.G. Dritter)
Streue	Zelg	410	825	
altes Pfarrhaus	Dorf	53		1
Kirchenwiese	Dorf	712	1'096	
1 Parkplatz in Tiefgarage Schäfliwiese	Dorf	7'004		707 (ganze Tiefgarage)

